



## Newsletter der Jeanne-Barez-Schule

### Liebe Eltern und Freunde,

mit dem neuen Schuljahr 2014/15 heißen wir alle neuen Schüler und Eltern herzlich in unserer Schulgemeinschaft willkommen. Wir wünschen allen angenehme und lehrreiche Jahre in der Jeanne-Barez-Schule.

Das Schuljahr hatte in den ersten beiden Monaten schon einige größere schulische Ereignisse. Neben beiden Einschulungsfeiern galt es, die Tage der offenen Tür, einen Flohmarkt und einen Sponsorenlauf zu organisieren. Dazu mehr in den entsprechenden Artikeln.

### Ausstattung und Schülerzahlen

Die Organisation der oben angesprochenen Ereignisse ist nicht ganz einfach zu bewerkstelligen, denn im Vordergrund jeder schulischen Anstrengung liegt die Kernaufgabe von Schule, nämlich die Durchführung von Unterricht.

Wir freuen uns an dieser Stelle sehr darüber, dass uns nun 620 Schüler besuchen, über 30 mehr als im letzten Jahr und über 50 mehr als noch vor drei Jahren. Die Lehrerausstattung indes ist auf dem alten Stand verblieben, so dass wir nun mit einer Minderausstattung leben müssen, die nach offizieller Rechnung eine halbe Lehrerstelle beträgt, nach inoffizieller (d.h. praxistauglicher) Berechnung noch weitaus mehr. Die Folgen einer Minderausstattung sind weniger Förderstunden für die Förderkinder und weniger Unterricht, da der Ausfall von Lehrern nicht kompensiert werden kann.

Für die Bereitstellung und Bewirtschaftung der Gebäude ist das bezirkliche Schulamt zuständig. Der Anstieg der Schülerzahlen führt zwangsläufig zu einem Raummangel in den Schulen. Aufgrund des Baugeschehens in Französisch Buchholz wird sich dieser Trend verstärken. Die Planung des Bezirkes, in 2019 mit einem Schulerweiterungsbau **beginnen** zu wollen, verheißt für die nächsten ca. 7 Jahre nichts Gutes.



<a href="#">Pausenzeiten</a>	<a href="#">2</a>
<a href="#">Z-Cup</a>	<a href="#">3</a>
<a href="#">So sehen Sieger aus</a>	<a href="#">4</a>
<a href="#">Lesung einer Jugendbuchautorin</a>	<a href="#">5</a>
<a href="#">Big Challenge 2014</a>	<a href="#">6</a>
<a href="#">Sommerprojektwoche Pankower Früchtchen</a>	<a href="#">7</a>
<a href="#">Einschulung</a>	<a href="#">8</a>
<a href="#">Einschulung</a>	<a href="#">9</a>
<a href="#">Tage der offenen Tür</a>	<a href="#">10</a>
<a href="#">Sponsorenlauf und Flohmarkt</a>	<a href="#">11</a>
<a href="#">Erlebnisreise Elbsandsteingebirge 1</a>	<a href="#">12</a>
<a href="#">Erlebnisreise Elbsandsteingebirge 2</a>	<a href="#">13</a>
<a href="#">Mehr aus Bahratal</a>	<a href="#">14</a>
<a href="#">Theater, Theater!</a>	<a href="#">15</a>
<a href="#">Offenes Lesen (rot)</a>	<a href="#">16</a>
<a href="#">Offenes Lesen (gelb)</a>	<a href="#">17</a>
<a href="#">Neuer Laubfrosch-Vorstand</a>	<a href="#">18</a>
<a href="#">Termine</a>	<a href="#">18</a>
<a href="#">Impressum</a>	<a href="#">18</a>

# Pause!



## Pausenzeiten

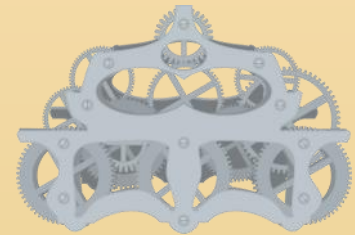
Mit unserem neuen Caterer Z-Catering hat unzweifelhaft die Qualität des Essen zugenommen. Dennoch gab es in den letzten Monaten die Beobachtung, dass die Rahmenbedingungen beim Essen nicht stimmten.



Die Schüler hatten nicht immer ausreichend Zeit, das Essen zu sich zu nehmen. Das hatte zur Folge, dass Essen manchmal übrigblieb oder aber einige Schüler gar nicht mehr essen gingen. Auch konnten einzelne Wünsche bei der Ausgabe durch das Küchenpersonal nicht erfüllt werden.

Insgesamt, so war unsere Schlussfolgerung, fehlt es an Zeit: Zeit für die Kinder in Ruhe zu essen, Zeit für das Küchenpersonal das Essen auszugeben. Da im kommenden Sommer die Küchen umgebaut werden sollen, so dass sie modernen Standards entsprechen (also auch Spülmaschinen haben etc.), konnten wir erwarten, dass sich der Zeitdruck etwas entspannt.

Dennoch war zusätzlich an einer anderen Stellschraube zu drehen. Da offenbar die Essenpause zu kurz ist, diskutierte das Lehrer- und Erzieherkollegium eine Verlängerung der Pause. Alle waren einhellig der Meinung, man müsse mehr Zeit gewähren. So wurde in der Gesamtkonferenz ein Vorschlag erarbeitet und verabschiedet, den dann am 29.9.14 die Schulkonferenz beriet und billigte.



Er sieht eine Verlängerung der Essenpause um 15 Minuten vor. In der Pause soll es ein Zwischenklingeln geben, so dass ohne zu langes Anstehen die Kinder in zwei Schichten essen gehen können. Wir werden beobachten, ob das zu einer anhaltenden Verbesserung der Situation führt.

Im Einzelnen ist die 10-minütige Frühstückspause jetzt nach der 1. Stunde gesetzt. Die zweite große Pause ist um 15 Minuten verlängert. Der Schultag endet somit erst um 13.40 Uhr.

Da sich nun insgesamt die Stundenzeiten ändern, wurde der Schuljahresflyer umgeändert und ein neuer Druckauftrag erteilt.

Nach den Herbstferien tritt die neue Regelung in Kraft. Mit Beginn der Herbstferien wird der neue Flyer auch ausgeteilt.



## Z-Cup

Bei Z-Catering scheint die Fußball-Weltmeisterschaft noch nicht abgehakt zu sein. Einen Z-Cup nachzuschieben, lautete die gute Idee. Alle Schulen, die Z als Caterer haben, waren eingeladen, an diesem Fußball-Wettkampf teilzunehmen.



Die Jeanne-Barez-Schule schickte - ganz bescheiden - nur aus dem roten Schulteil ihre Fußballer. Frau Krull sprach Schüler der Klassen 2b, 3a und 3b an und hatte so schnell eine motivierte Mannschaft zusammengestellt. Nun hätte man denken können, dass hier nur die halbe Schule fährt und man deshalb ersatzgeschwächt sei - weit gefehlt.

Der Auftritt unserer Mannschaft sorgte bei allen Gegnern für reichlich Verdross, zu deutlich war die Tordifferenz, zu deutlich der Klassenunterschied. Aus der Nähe betrachtet war das Abschneiden so erstaunlich nicht, alle Spieler spielen beim SV-Buchholz und wurden von fachkundigen Eltern-Trainern begleitet.

Aus der Vorrunde gingen die Jungen mit Ergebnissen von 4:0, 8:0 und 12:0 als Sieger in die Endrunde. Auch die beiden Finalspiele gewann die Mannschaft ohne Gegentor, so dass sie am Ende stolz den Siegerpokal präsentieren konnte.







## So sehen Sieger aus

Der SV-Buchholz hatte am 6.9.14 sein Vereinsfest. Wie auch im letzten Jahr war die Schule eingeladen, mit einer Mannschaft in den sportlichen Wettstreit einzutreten. In diesem Jahr sollte von Seiten der Schule eine gemischte Mannschaft auftreten: aus Schulpersonal, Mitgliedern des Fördervereins Buchholzer Laubfrosch und Eltern der Schule. Was vereinte diese Mannschaft außerdem? Ihre Unsportlichkeit bezüglich der Ausübung aktiver Sportarten! Ja, Sie haben richtig gelesen.

So musste sie gegen die Volleyballer und Fußballer des SV Buchholz antreten. Die Disziplinen waren Volleyball, Tischtennis, Badminton und Torschießen.

Das nebenstehende Bild zeigt die Mannschaft beim intensiven Training. Sollte diese so professionell ausrüstete Truppe zu schlagen sein?



Sie haben richtig vermutet. Die Schule, vertreten von jugendlichen Heißspornen voller Tatkraft und körperlicher Spannkraft, gewann beide Duelle. Daher bleibt nur noch zu zeigen: so sehen Sieger aus!



Herzlichen Glückwunsch auch von dieser Stelle!



## Lesung einer Jugendbuchautorin

Einer ganz besonderen Veranstaltung konnten die beiden 6. Klassen im gelben Schulteil beiwohnen. Zu Besuch an unsere Schule kam Deniz Selek, eine deutsch-türkische Jugendbuchautorin und Illustratorin, die im Theaterraum ihr Buch „Heartbreak Family“ vorstellte und daraus las.

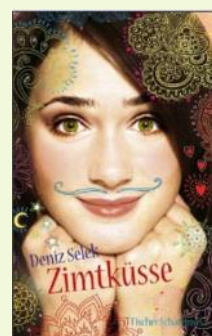
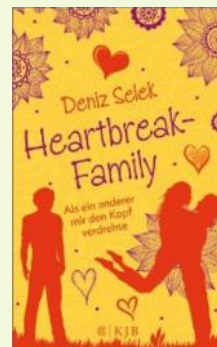


Initiatorin dieser Lesung war Lea Kaltschmidt, Schülerin der letztjährigen Klasse 6d, die im Rahmen des Deutschunterrichts das Buch „Zimtküsse“ von Deniz Selek vorgestellt und der Autorin im Vorfeld eine E-Mail geschickt hatte. Mithilfe des Berliner Autorenfonds wurde die Lesung dann möglich gemacht.



Die Zuhörer verfolgten die Präsentation des Buches mit Spannung und großem Interesse. Ganz besonders faszinierend war für die meisten wohl der Moment, als Deniz Selek von den autobiographischen Zügen ihrer Bücher erzählte.

Im Anschluss der Lesung hatten die Schüler die Möglichkeit, ihre Fragen loszuwerden, die die sympathische Autorin ausführlich und mit augenscheinlicher Freude beantwortete.





Den Big Challenge gibt es heute in 5 verschiedenen Ländern. Die deutsche Variante wird seit 2005 durchgeführt und richtet sich an die Klassen 5-9 aller Schulformen. Wir sind ein kleines internationales Team mit jeweils einem Verantwortlichen pro Teilnehmerland. Wir sind völlig unabhängig und an keinerlei Verlag oder Organisation gebunden, arbeiten jedoch eng mit verschiedenen Partnern aus dem Bildungsbereich zusammen, um den Schülern möglichst attraktive Preise bieten zu können. Da wir dauerhaft als völlig unabhängiger Wettbewerbsveranstalter fungieren möchten, erhalten wir keinerlei finanzielle Unterstützung und tragen uns daher voll und ganz über den Teilnahmebeitrag der Schüler.



## Big Challenge 2014

Am 13. Mai fand der diesjährige Big Challenge statt – ein internationaler Englischwettbewerb, der sich an die Klassenstufen 5-9 aller Schulformen richtet.

Auch in diesem Jahr nahmen wieder einige unserer Schüler und Schülerinnen die Herausforderung an. Insgesamt beteiligten sich 32 Fünft- und 13 Sechstklässler .



Hier die jeweils ersten drei Plätze:

### Klasse 5

Hannah Mönch (5a)

Daniel Ganemann (5c)

Niclas König (5d)

### Klasse 6

Neele Schulz (6c)

Jule Habermann (6d)

Laralou Schmidt (6c)

**Congratulations!**

K. Walter



## Sommerprojektwoche bei den Pankower Früchtchen

In den Sommerferien fand unsere Projektwoche dieses Mal unter dem Thema „**Vögel und Flugobjekte**“ statt. Die Schüler lernten auf spielerische Weise die vielfältige Welt der Vögel, des Fliegens und die Nachahmung durch den Menschen kennen.

In verschiedenen Workshops wurde zu diesem Thema gearbeitet. Es wurden Flugobjekte erfunden, experimentiert, wie z.B. ein Luftballon an einer Schnur entlang fliegen kann, ein Straußenei wurde geöffnet, ein Riesenvogelnest gebaut und ein großes Mobile gestaltet. Die Theatergruppe entwickelte über die gesamte Woche ein Stück mit dem Titel „Schräge Vögel“. Am Freitag präsentieren die Schüler den Eltern ihre Ergebnisse in einer Ausstellung und ein besonderer Höhepunkt war die Aufführung der Theatergruppe mit ihren kreativen Vogelkostümen.

Cornelia Sachse und Team



## Die Einschulung

Die Jeanne-Barez-Schule durfte in diesem Sommer insgesamt 116 Schüler in ihre ersten Klassen aufnehmen. Im Schulteil Berliner Straße wurden 2 homogene erste Klassen eingeschult, in der Hauptstraße eine homogene Klasse sowie 32 Erstklässler, die in drei JÜL-Lerngruppen aufgeteilt wurden.

In jedem Schulteil fanden 2 Durchläufe statt.

In der gelben Schule stand die Einschulung ganz unter dem Eindruck des Regenbogenfisches, dessen Geschichte von der Theater-AG gespielt wurde. Entsprechend war auch die Ausgestaltung der Sporthalle mit Meeresthemen gehalten. Von Vertretern unseres Fördervereins, dem Buchholzer Laubfrosch, bekamen alle Erstklässler Willkommensgeschenke überreicht.

Die Kinder des Chores der roten Schule begrüßten die ABC-Schützen wieder mit einem abwechslungsreichen Programm. Besonders gefallen haben unseren neuen Schülern natürlich die Programmpunkte, an denen sie sich aktiv beteiligen konnten, z.B. der gemeinsame Tanz.

Wir hatten nach der Einschulung den Eindruck, dass alle Schulanfänger die Aufführung und vor allem ihre Einschulung als gelungenes Ereignis betrachteten und am folgenden Montag ihren neuen Schulalltag mit Neugierde und auch Freude in Angriff nahmen.







## Tage der offenen Tür



Die Schulen in Berlin sind angehalten, durch Tage der offenen Tür den Eltern und Schülern die Schulwahl und den Übergang in die Schule zu vereinfachen. Wir führten diese Tage am 24.9. und am 27.9.14 durch.

Das Informationsprinzip ist dabei in beiden Schulteilen gleich. In den 5. und 6. Klassen werden Schüler gesucht, die sich als Scouts betätigen. Ihre Aufgabe ist es, die interessierten Eltern durch die Schule zu führen, in die Hospitationsklassen zu begleiten sowie Fragen zu beantworten.

Auffällig war an beiden Tagen der offenen Tür, dass die Besucher vor allem die Scouts lobten, für deren Engagement und Auskunftsfähigkeit.

Womöglich ist dieser Informationsweg die beste und ehrlichste Art der Auskunftserteilung, sehen die interessierten Eltern doch, welche Entwicklungsperspektive ihre kleinen Kinder haben und sie bekommen darüber hinaus offene Antworten. Denn, - wie es so schön heißt, - *Kindermund tut Wahrheit kund*.

Wir möchten uns an dieser Stelle auf jeden Fall noch einmal bei den Scouts für ihre gute Arbeit bedanken. Ihre Belohnung haben sie unseres Wissens bekommen: ein Hausaufgabengutschein. Bei Einreichung muss man nicht zugleich auch die Hausaufgabe vorweisen.

Wer hat sich das zu Schulzeiten nicht auch gewünscht?





## Sponsorenlauf und Flohmarkt

**3.815,36 Euro!!!** Dies ist der wirklich sehenswerte Erlös, den der Buchholzer Laubfrosch am 27. September 2014 mit einem Flohmarkt und Sponsorenlauf im Rahmen des Tages der offenen Tür im gelben Schulteil der Jeanne-Barez-Schule erzielen konnte. Damit kann der Förderverein zwei weitere Bank-Tisch-Kombinationen für den Schulhof anschaffen. Die erste Sitzgruppe in Tannengrün konnte vor Ort besichtigt werden und fand viel Zuspruch.

Die Besucher des Tages der offenen Tür gewannen so einen Eindruck von den Aktivitäten unseres Fördervereins. Fördervereinsmitglieder, Lehrer und Erzieher zeigten vollen Einsatz beim Kuchenbasar und hinter dem Schulgrill. Leckere Kuchen der Flohmarktteilnehmer und die tolle Unterstützung des neuen Caterers für die Schulverpflegung, Z-Catering, trugen zum Erfolg der Veranstaltung bei. Bei ausgelassener Stimmung konnten einige Eltern ihren Hausrat entlasten, während andere diesen angesichts der Angebotsvielfalt wieder auffüllen konnten (oder vielleicht mussten?).

Der Sponsorenlauf wurde mit einer Vorführung der Akrobatik-AG eingeleitet. Im Takt der Musik zeigten die Kinder Turnübungen und Hebefiguren. Die Besucher dankten es ihnen mit viel Beifall. Beim anschließenden Sponsorenlauf haben sich die Läufer unter ihren Eltern, Verwandten und Bekannten zuvor Sponsoren gesucht, die für jede gelaufene Runde um die Brachfläche hinter der Turnhalle einen bestimmten Geldbetrag zusagten. Dabei lagen manche Sponsoren mit ihren Einschätzungen, wie viele Runden ihre Läufer denn wohl schaffen würden, etwas oder teilweise arg daneben. Denn die Läufer versuchten natürlich, so viele Runden wie möglich zu absolvieren. Von der geschafften Rundenanzahl wurden einige Sponsoren sehr überrascht

Der Flohmarkt und der Sponsorenlauf fanden nicht wie sonst üblich vorne auf dem Schulhof, sondern hinter dem Schulgebäude bei der Turnhalle statt. So erinnert die Turnhalle daran, dass sich Engagement für die Kinder lohnt, denn ohne die Unterstützung von Eltern und Förderern wäre die Turnhalle bekanntlich nicht realisiert worden. Und die Brachfläche hinter der Turnhalle steht symbolisch für die gute nachbarschaftliche Zusammenarbeit mit dem SV Buchholz, denn Schule und Sportverein wünschen sich, diese Fläche für den Schul- und Vereinssport nutzbar zu machen.

Die Jeanne-Barez-Schule und ihr Förderverein, der Buchholzer Laubfrosch, danken allen Teilnehmern, Mitwirkenden und Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben!!!

Helmut Jansen



## Erlebnisreise in das Elbsandsteingebirge (5c / 5d)

Am 15.09. 2014 fuhren 41 Kinder vom gelben Schulteil der Jeanne- Barez-Schule nach Bahrathal (Sachsen) um dort fünf spannende, bewegungsreiche und freudige Tage zu verbringen. Herrlicher Sonnenschein und angenehme Temperaturen begleiteten uns die ganze Woche auf unseren Unternehmungen und bei den vielen Herausforderungen. Von diesen erzählen die Reisetagebücher der Kinder. Hier einige Ausschnitte daraus:



### Bergbesteigung

Wir sind mit Radde, Lars und Markus zu einem sehr hohen Berg gewandert, aber es war mit der ganzen Kletterausrüstung ganz schön schwer. Als wir angekommen sind haben Salih, Sahmanta, Marie, Vanessa und ich die Kletterausrüstung angezogen. Dann haben wir uns einen Partner gesucht und sind auf den Berg geklettert. Ich und Sahmanta sind zusammen geklettert. Danach haben wir erfahren, dass an diesem Tag eine Disco stattfindet. Wir hatten alle Probleme mit den Anzielsachen. Wir hatten Probleme mit den Fingern, aber sonst war alles toll.

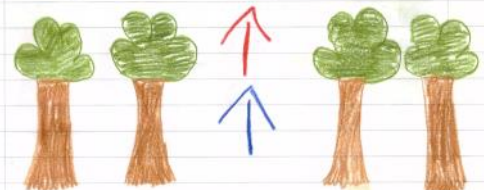
17.3.14



### Kletterfahrt

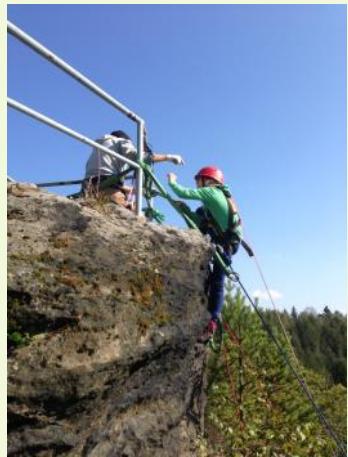
1. Tag

Wir sind um 8.30 Uhr losgefahren und um 13.30 Uhr sind wir angekommen. Bald gab es Mittag (Nudeln). Wir haben unsere Trainer kennen gelernt. Sie heißen Radde, Marcus, und Lars. Danach haben wir Spiele gespielt und unser Trainer haben versucht uns zu helfen. Kurz vor dem Abendessen sind wir in die Zimmer gekommen, die sind schon quater, ich bin mit Hege, Sophia und Kellin in einem Zimmer. Später gab es Abendessen. Um 3.00 Uhr war Nachtruhe, die war grosslig. Nachtruhe!!!





# Erlebnisreise in das Elbsandsteingebirge



Tag 4

Wir haben am vorletzten Tag die Festung Königstein besucht, die war voll cool. Einmal sind 2 Düsenjets vorbeigeflogen, der eine war ferngesteuert. Und am Abend gab es eine geile Disco, da sind 8 Kinder wegen Liebeskummer weggestoßt.

**FESTUNG KÖNIGSTEIN**  
IM BESITZ DER SAECHSISCHEN SCHWEIZ

**Festungsplan**  
zur ersten Orientierung

10 Georgenburg  
14 Brunnenhaus  
15 Magdalenburg  
16 Garniskirche  
17 Alte Kaserne  
18 Paradeplatz  
19 Schatzhaus  
22 Kommandantenpferdestall  
23 Kommandantengarten  
25 Exerzierplatz  
32 Personenaufzug  
33 Panoramaaufzug  
36 Offizierskasino mit Festungsbäckerei  
38 Altes Zeughaus  
55 Biltzchenplateau  
56 Friedrichsburg

ELBE

Bastel, Lilienstein

FESTUNGS-WALD

Stadt Königstein, Nationalpark Sächsische Schweiz

Patrouillenweg

2. Tag

Um 6.45 Uhr bin ich schon aufgewacht. Um 8.30 Uhr gab's Frühstück. Danach sind wir mit unseren Trainern in den Wald gegangen. Wir haben Denkspiele gespielt und gleich danach wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt. Es gab drei Stationen. Steilkurs, Teamarbeit und Schluchtüberquerung, da musste man seine Grenzen überschreiten. Um 17.00 Uhr sind wir zuhause angekommen. Man konnte sich dann noch ein bisschen entspannen. Nachher gab es dann Abendbrot, das war lecker. Es war dann bald Nacht.

Stockline

Teamspiele



## Kletterfahrt ins Elbsandsteingebirge (5a / 5b)



Gleich zu Beginn des Schuljahres, in der 3. Schulwoche, fand unsere diesjährige „Kletter- Klassenfahrt“ statt. Wir, die Kinder der 5a und 5b sowie Frau Kasselt, Herr Schön und Frau Serowski, freuten uns auf alle Aktivitäten, die geplant waren. Das Spuk-schloss „Bahratal“ ist eine schöne Unterkunft, mit ordentlichen Zimmern, einem leckeren Speisenangebot und sehr netten Leuten, die dort für unser Wohl sorgten.

Gleich am Ankunftstag zogen wir noch einmal los und lernten die jungen Leute von den „Wolkenkratzern“ kennen. Radek, Marcella und Maggy zeigten uns in den ersten drei Tagen, wie man fair miteinander umgeht, wie man seine Ängste überwinden und mit einem starken Willen scheinbar Unmögliches schaffen kann. Sie spielten, kletterten und balancierten mit uns. Zu unseren schönsten Erlebnissen zählen die Schluchtenüberquerung, das Klettern an der „Wackelleiter“, das Bogenschießen, die Nachtwanderung, und und und. Nicht zu vergessen sind auch unsere Besichtigung der Bastei mit anschließendem Besuch der Festung Königstein.

Die Führung war für alle sehr interessant. Am Mittwochabend fand eine Disco statt und am letzten Abend gab es noch ein Lagerfeuer mit leckerem Stockbrotteig. Alles in allem eine super Klassenfahrt!

*Serowski*





# Theater, Theater!

Ende November (27./28.11.) und Anfang Dezember (1./2.12; 15./16.12)

wird die Theater – AG, wie auch schon im vergangenen Schuljahr, für die Kitas in Französisch Buchholz Theater spielen.

Im Theaterraum unserer Schule können sich unsere „zukünftigen“ Schüler die Stücke „Der verlorene Brief“ und „Krach im Spielzeugladen“ ansehen.



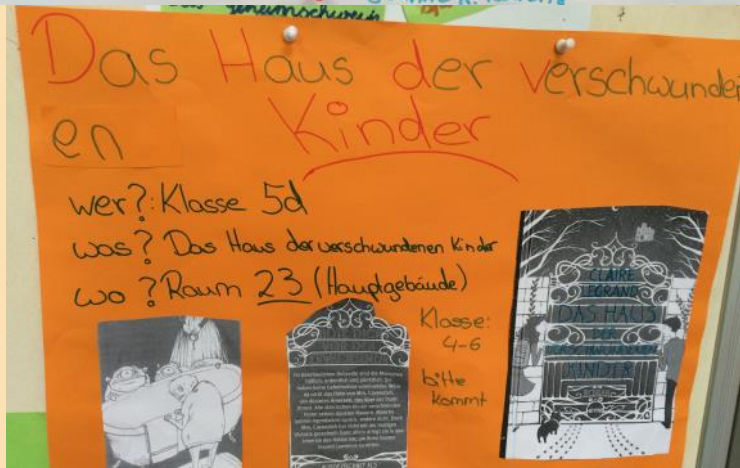
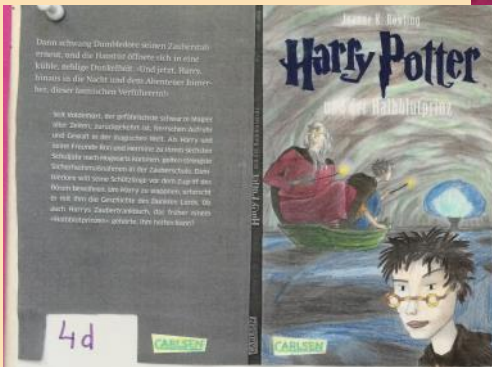
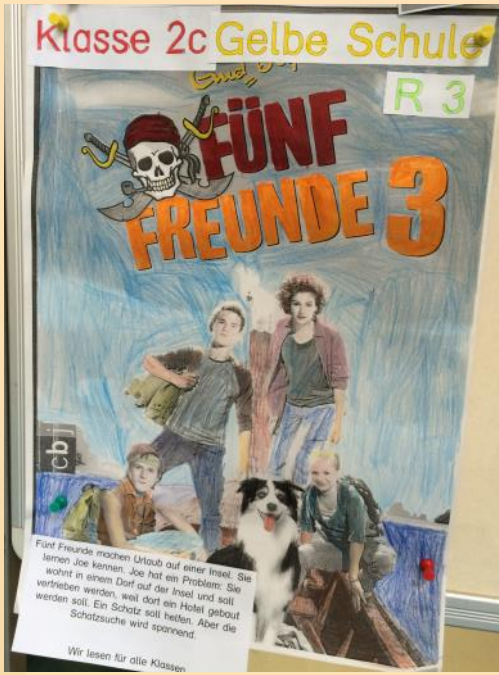
# Offenes Lesen (roter Schulteil)

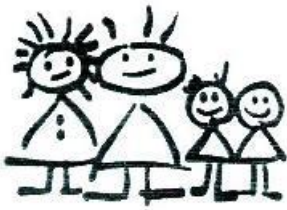
Wir haben dieses Mal auf Fotos von den Lesungen selbst verzichtet. Jedoch sollen die Bilder der Ankündigungen, mit denen die Klassen für ihr jeweiliges Leseunternehmen werben sollen, zeigen, was gelesen wurde.





# Offenes Lesen (gelber Schulteil)





In Ermangelung eines Gruppenfotos eine detailgetreue Zeichnung.

## Neuer Laubfrosch-Vorstand

Der Beginn eines Schuljahres bedeutet immer, dass durch den Wechsel der Kinder auf die weiterführenden Schulen auch viele altbekannte Eltern nicht mehr gesichtet werden, es die Schule aber dafür mit vielen neuen Eltern zu tun hat. Das führt in der Kontinuität immer auch zu willkommenen Änderungen. Die Wahlen in den verschiedenen Schulgremien vor den Herbstferien erbrachten gleichfalls beides: Veränderungen im Bestehenden. Herr Jansen wechselt den Vorsitz, nämlich von der Gesamtelternvertretung (GEV) zum Buchholzer Laubfrosch, unserem Förderverein. Herr Bocian ist nun GEV-Vorsitzender und wird von Frau Lechler vertreten, die dieses Amt fortführt. Frau Dühning, bisherige Laubfroschvorsitzende, kümmert sich nunmehr als Kassenwartin um die Finanzen des Fördervereins. Die Vertreter in den anderen Schulgremien können dem Protokoll der 1. GEV-Sitzung entnommen werden. Mitglieder der Schulkonferenz sind erst im Schuljahr 2015/2016 erneut zu wählen. Herr Bocian, Herr Rümmler und Herr Schiepan komplettieren zudem den Vereinsvorstand. Ein besonderer Dank gebührt Frau Blume, Herrn Kretschmer und Frau Höse für ihre bisherige Tätigkeit im Laubfrosch.

## Bald anstehende Termine:

Herbstferien:	20.10. 2014 - 1.11.2014	Elternsprechtag Klassenlehrer:	1 1.11. 14
Laternenumzug:	13.11.14	Elternsprechtag Fachlehrer:	19.11.14
Weihnachtsshow Gelb:	10.12.14	Rot:	11.12.14
Weihnachtsferien:			22.12. - 2.1.15

## Impressum

Herausgegeben von: Helmut Jansen (Vorsitzender des Buchholzer Laubfrosch) und Thomas Emrich (Schulleiter)

Für einzelne Artikel zeichnen die jeweils darunter stehenden Verfasser verantwortlich, bei denen wir uns für Ihre Mitwirkung beim Newsletter bedanken möchten. Wer uns Beiträge einreichen möchte, kann das übrigens gerne tun.



### Jeanne-Barez-Schule (33. Grundschule)

Hauptstr. 66 und Berliner Str. 19 / 13127 Berlin

Tel.: 47498931 / Fax: 47498938

sekretariat@jeaba.de

www.jeaba.de

### Förderverein der 33. Grundschule

Deutsche Bank

IBAN: DE65 1007 0024 0209 8507 00

BIC: DEUTDE33HAN

www.jeaba.de/foerderverein.html

laubfrosch@jeaba.de

